# Alter Flugplatz Karlsruhe

Der Alte Flugplatz im Nordwesten von Karlsruhe ist eines von mehreren Trockenbiotopen, die heute entlang des nördlichen Oberrheins zu finden sind. Diese entstanden während der letzten Kälteperiode, als Westwinde feine Bodenpartikel wie Sand und Schluff aus den vegetationsarmen Schotterebenen des Rheins ausblasen konnten und weiter östlich ablagerten. Der Alte Flugplatz ist heute ein waldfreies offenes Gelände, welches aufgrund seines trockenen und kargen Charakters zahlreiche seltenen, wärmeliebenden Tier- und Pflanzenarten beherbergt, die auf solche Bedingungen angewiesen sind. Dies war allerdings nicht immer so; die Nutzungsgeschichte [1] der Fläche prägte ganz entscheidend das heutige Erscheinungsbild.

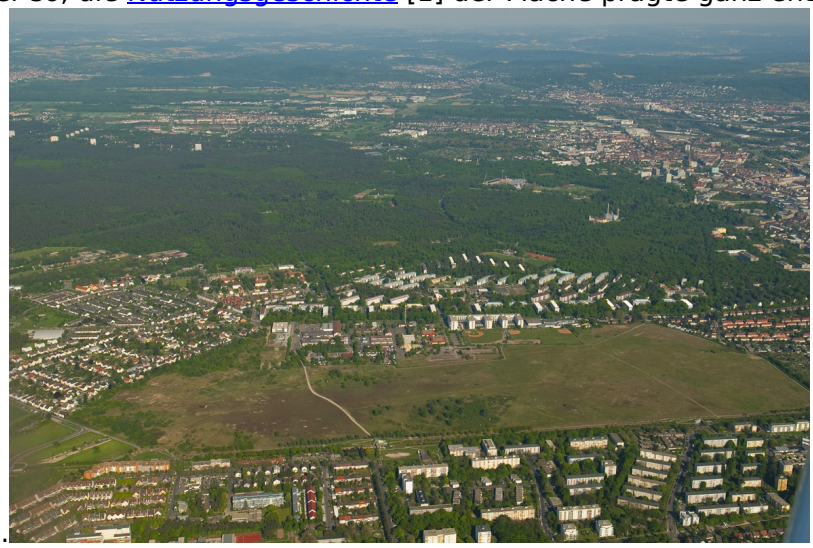

Foto: L. Scheuermann

So ist der Alte Flugplatz vielmehr als ein so genanntes Sekundärbiotop zu betrachten, welches Lebensraum bietet für Arten zerstörter trockener Offenlandgebiete. Aufgrund seiner Lage [2] innerhalb des Stadtgebiets ist diese offene unbebaute Fläche außerdem von entscheidender Bedeutung für die Temperaturregulierung und Frischluftzufuhr der Stadt Karlsruhe. Heute wird der Alte Flugplatz im Rahmen der FFH-Richtlinie der Europäischen Union und seit dem Jahr 2010 auch als Naturschutzgebiet geschützt. Für die Öffentlichkeit ist es möglich, über mehrere Wege das Gebiet zu besuchen. Für die Fläche besteht allerdings ein strenges Betretungsverbot, so dass die Wege keinesfalls verlassen werden dürfen, um so die trittempfindliche Vegetation zu erhalten und Tiere nicht zu stören.

**Quellen-URL:** http://www.alter-flugplatz-karlsruhe.de/alter_flugplatz

**Verweise:**
[1] http://www.alter-flugplatz-karlsruhe.de/alter_flugplatz/geschichte
[2] http://www.alter-flugplatz-karlsruhe.de/alter_flugplatz/lage

Copyright © Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe 2010-2022